



Die Leser von AUTO BILD und COMPUTER BILD haben entschieden

Die Leser von AUTO BILD und COMPUTER BILD haben entschieden

Mercedes-Benz erhält zwei "Connected Car Awards"
- Erster Platz für Mercedes-Benz in der Kategorie "Telefonie"
- Teilautonome Fahrfunktion "Stop
Go Pilot" mit "Pionier Award" ausgezeichnet
Auch bei der diesjährigen Wahl zum "Connected Car Award" konnte Mercedes-Benz sowohl die Leser als auch die Redaktionen der Fachzeitschriften AUTO BILD und COMPUTER BILD überzeugen.
In der Kategorie "Telefonie" gab es für die Teilnehmer der Wahl keinen Zweifel: Das Mercedes-Benz System überzeugte die Leser in allen Belangen und wurde mit einem "Connected Car Award" prämiert. In der Mercedes-Benz C-Klasse sind beispielsweise sowohl das Seriensystem Audio 20 USB als auch das Audio 20 CD und das COMAND Online serienmäßig mit einer Basis-Telefonie ausgerüstet, die das Mobiltelefon über eine standardisierte Bluetooth-Schnittstelle mit dem Fahrzeug verbindet. Das Fahrzeug unterstützt dabei verschiedene Bluetooth-Protokolle, so dass nahezu alle gängigen Mobiltelefone mit der Freisprecheinrichtung verwendet werden können. Die intuitive und komfortable Bedienung des Telefons über das Multifunktionslenkrad sorgt dabei für eine sichere und komfortable Telefonie während der Fahrt.
Eine Auszeichnung der besonderen Art erhielt der Stop
Go Pilot. Er wurde im Rahmen des "Connected Car Award" von den Redaktionen der AUTO BILD und COMPUTER BILD mit dem so genannten "Pionier Award" ausgezeichnet. Dieser Preis würdigt besondere technische Lösungen und Ansätze und ist Beleg dafür, dass Mercedes-Benz mit seinen (teil)autonomen Fahrerassistenzsystemen die Innovationsgeschwindigkeit der gesamten Automobilbranche vorgibt.
So funktioniert der Stop
Go Pilot
Als weltweit erster Automobilhersteller hat Mercedes-Benz 2013 in der neuen S- und E-Klasse den Stop
Go Pilot vorgestellt. Die teilautonome Funktion unterstützt den Fahrer bei der Querführung des Fahrzeugs, indem er in leichten Kurven ein Lenkmoment erzeugt und so hilft, das Fahrzeug in der Mitte der Spur zu halten.
Die Stereokamera erkennt Fahrbahnmarkierungen sowie vorausfahrende Fahrzeuge in ihrer räumlichen Position und gibt diese Informationen an die elektrische Lenkunterstützung weiter. Durch gezielte Lenkeingriffe kann das System den Fahrkomfort im Geschwindigkeitsbereich bis 200 km/h steigern und den Fahrer in vielen Verkehrssituationen deutlich entlasten. Bei Geschwindigkeiten bis 60 km/h entscheidet der Stop
Go Pilot dabei intelligent, ob er sich am Vorausfahrzeug oder an den Fahrbahnmarkierungen orientiert, sodass ein teilautonomes Staufolgefahren selbst dann möglich ist, wenn keine oder uneindeutige Fahrbahnmarkierungen sichtbar sind. Mittlerweile ist die Funktion auch in der C- und CLS-Klasse erhältlich, und wird künftig auf immer mehr Baureihen ausgerollt.
Preisverleihung auf der Consumer Electronics Show in Las Vegas
Die Auszeichnungen werden am 6. Januar 2015 im Rahmen der Consumer Electronics Show (CES) in Las Vegas offiziell an Dr. Dieter Zetsche überreicht, Vorsitzender des Vorstands der Daimler AG und Leiter Mercedes-Benz Cars. Mercedes-Benz wird auf der CES, der weltweit wichtigsten Messe für Unterhaltungselektronik, einen konkreten Ausblick auf künftige Mobilität geben und ein neues Forschungsfahrzeug präsentieren, das den gesellschaftlichen Diskurs zur Mobilität und Gestaltung urbaner Lebensräume vorantreiben wird. Die autonom fahrende Luxuslimousine der Zukunft bietet mit ihrem revolutionären Interieurkonzept den Menschen neue Freiheiten die Zeit unterwegs im Fahrzeug individuell zu nutzen.

Ansprechpartner:
Katharina Becker
Telefon: +49 711 17 - 93271
E-Mail: katharina.becker@daimler.com
Benjamin Oberkersch
Telefon: +49 711 17 - 93307
E-Mail: benjamin.oberkersch@daimler.com

Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

katharina.becker@daimler.com

Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

katharina.becker@daimler.com

ehemals DaimlerChrysler AGDaimlerChrysler ist in der Automobilbranche einzigartig: Das Angebot reicht vom Kleinwagen über Sportwagen bis hin zur Luxuslimousine ? und vom vielseitig einsetzbaren Kleintransporter über den klassischen Schwer-Lkw bis hin zum komfortablen Reisebus. Zu den Personenwagen-Marken von DaimlerChrysler zählen Maybach, Mercedes-Benz, Chrysler, Jeep, Dodge und smart. Zu den Nutzfahrzeug-Marken gehören Mercedes-Benz, Freightliner, Sterling, Western Star, Setra und Mitsubishi Fuso. DaimlerChrysler Financial Services bietet Finanz- und andere fahrzeugbezogene Dienstleistungen an. Die Strategie von DaimlerChrysler basiert auf vier Säulen: Globale Präsenz, herausragende Produkte, führende Marken sowie Innovations- und Technologieführerschaft. DaimlerChrysler hat eine globale Belegschaft und eine internationale Aktionärsbasis. Mit 384.723 Mitarbeitern erzielte DaimlerChrysler im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 142,1 Mrd. Euro.